

HEDELFINGEN



am Montag, 24. Juli 2017, 19:00 Uhr

**in der Turn- und Versammlungshalle
Hedelfingen (Hedelfinger Straße 149)**

Saalöffnung: 17:30 Uhr

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung**
- 2. Ansprache des Oberbürgermeisters**
- 3. Aussprache**

**Zum Besuch dieser Einwohnerversammlung
lade ich Sie als Einwohnerinnen und Ein-
wohner des Stadtbezirks recht herzlich ein.**

**Sie haben die Gelegenheit, Fragen zu
stellen und mit Herrn Oberbürgermeister
Fritz Kuhn zu diskutieren.**

Mit freundlichen Grüßen

**Kai Freier
Bezirksvorsteher**

**Bitte beachten Sie auch die Amtsblattaus-
gabe am 20. Juli 2017.**

**Öffentlicher Personennahverkehr:
Stadtbahn U9 und U13, Buslinie 62 und 65
bis Haltestelle Hedelfingen. An der Halle
stehen leider keine Parkplätze zur Ver-
fügung.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach sieben Jahren findet in unserem Stadtbezirk wieder eine Einwohnerversammlung statt, zu der ich Sie - auch im Namen von Herrn Oberbürgermeister Fritz Kuhn - herzlich einlade.

Im Vorfeld haben Sie die Möglichkeit, sich über das Online-Beteiligungsverfahren einzubringen und Fragen oder Anregungen zu äußern. Sie finden dieses Portal unter www.stuttgart-meine-stadt.de. Über die Entwicklung unseres Stadtbezirks sowie über wichtige Planungen und Vorhaben soll Sie neben der Amtsblattausgabe am 20. Juli 2017 der folgende Bericht informieren. Weiterhin präsentieren Ihnen am Tag der Einwohnerversammlung die Stadtverwaltung und örtliche Einrichtungen eine kleine Ausstellung zu aktuellen Themen und Angeboten im Stadtbezirk.

Nach einer kurzen Begrüßung wird Sie Herr Oberbürgermeister Fritz Kuhn ab 19:00 Uhr über wichtige Themen und aktuelle Entwicklungen im Stadtbezirk Hedelfingen informieren. Im Anschluss daran können Sie ihm und den anwesenden Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern ihre Fragen stellen sowie Lob, Kritik und Anregungen vortragen.

Mit dieser Einladung möchte ich mich bei allen engagierten Einwohnerinnen und Einwohnern unseres Stadtbezirks bedanken, ohne die wir nicht so ein gutes Miteinander im Stadtbezirk hätten. Dies gilt für die tatkräftige Arbeit der Ehrenamtlichen genauso wie für die hochmotivierte Arbeit der im Bezirk hauptamtlich Tätigen.

Ich freue mich auf eine gut besuchte Einwohner-versammlung mit interessanten Redebeiträgen und einer lebhaften Diskussion.

Ihr

Kai Freier
Bezirksvorsteher

STUTTGART



Bezirksbeirat Hedelfingen

Der Bezirksbeirat ist ein den Gemeinderat und die Stadtverwaltung beratendes Gremium. Seine Mitglieder werden auf Vorschlag der im Gemeinderat vertretenen Parteien/Wählervereinigungen vom Oberbürgermeister bestellt.

Nach Maßgabe der Einwohnerzahl gehören dem Bezirksbeirat Hedelfingen zehn ordentliche und zehn stellvertretende Mitglieder an. Nach den Ergebnissen der letzten Kommunalwahl im Jahr 2014 ergibt sich folgende Sitzverteilung (wobei der Sitz der AfD derzeit nicht besetzt ist):

CDU	3 Sitze
Bündnis 90/DIE GRÜNEN	2 Sitze
Freie Wähler	2 Sitze
SPD	1 Sitz
SÖS-LINKE-PluS	1 Sitz
AFD	1 Sitz

Ergänzt wird das Gremium um den sachkundigen Einwohner für Migration und Integration. Zusätzlich vertreten die beiden Ortsobmänner für die Landwirtschaft die landwirtschaftlichen Belange. Sie alle haben eine beratende Funktion.

Die Sitzungen des Bezirksbeirats sind in der Regel öffentlich und finden grundsätzlich am 3. Dienstag im Monat im Bezirksrathaus statt. Die Tagesordnungen werden im Amtsblatt und auf der städtischen Internetseite veröffentlicht sowie an den Schaukästen des Bezirksamts in Hedelfingen, Rohracker und Lederberg bekanntgegeben.

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind bei den öffentlichen Sitzungen gerne willkommen.

Einwohnerentwicklung und Demografie in Hedelfingen

Seit Ende der 1990er Jahre wächst die Zahl der Einwohner/-innen in Stuttgart. Allein in den letzten sechs Jahren (2010 bis 2016) stieg die Zahl der mit Hauptwohnung gemeldeten Einwohner/-innen um ca. 43.000 Personen auf 609.220 Einwohner/-innen (Stichtag: 31.12.2016).

Hinter dieser Entwicklung stehen hohe Wanderungsgewinne aus dem In- und Ausland sowie seit dem Jahr 2004 Geburtenüberschüsse.

Seit Ende 2010 ist die Bevölkerung in Hedelfingen um ca. 1.100 Personen gewachsen.

Die Einwohnerentwicklung im Stadtbezirk lag somit in den Jahren 2010 bis 2016 über dem gesamtstädtischen Durchschnitt.

Im letzten Jahr zeigte der Bezirk mit einem Zuwachs von 0,9 Prozent allerdings eine schwächere Dynamik als die Gesamtstadt (+ 1,1 Prozent). Am 31.12.2016 wohnten 10.102 Einwohner/-innen mit Hauptwohnsitz im Stadtbezirk.

Der Anteil der in Hedelfingen lebenden Ausländer ist seit dem Jahr 2010 von 22,6 Prozent auf 28,7 Prozent zum Jahresende 2016 gestiegen (Stuttgart insgesamt 2016: 25,2 Prozent). Der Anteil der Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund liegt bei rund 47,2 Prozent und damit leicht über dem Stuttgarter Durchschnitt von 44,1 Prozent. In Hedelfingen leben Menschen aus 92 Ländern (2010: 86 Länder).

Die durchschnittliche Haushaltsgröße in Hedelfingen ist seit dem Jahr 2010 nur gering zurückgegangen und liegt aktuell bei knapp 1,98 Personen je Haushalt. Sie befindet sich damit etwas über dem städtischen Durchschnitt (1,87 Personen). Der Anteil der Haushalte mit Kindern gemessen an allen Haushalten liegt mit rund 19,4 Prozent über dem gesamtstädtischen Niveau (17,5 Prozent). 46,9 Prozent der Haushalte in Hedelfingen sind Einpersonenhaushalte (51,5 Prozent in Stuttgart).

Das Durchschnittsalter mit 42,6 Jahren liegt leicht über dem städtischen Durchschnitt und ist in den letzten sechs Jahren um 0,2 Jahre gesunken. Am 31.12.2016 waren 1.925 Personen ab 65 Jahren gemeldet, über 250 Personen mehr als im Jahr 2005.

Entstehung des Stadtbezirks Hedelfingen

Der Stadtbezirk Hedelfingen besteht heute aus vier Stadtteilen: Hedelfingen, Rohracker, Lederberg und Hafen.

1956 wurde die Landeshauptstadt Stuttgart in Stadtbezirke eingeteilt. Hierbei entstand der Stadtbezirk Hedelfingen mit zunächst drei Stadtteilen: Hedelfingen (Eingemeindung 1922), Rohracker (1937) und Lederberg (1937).

Durch die Neugliederung der Stuttgarter Stadtteile im Jahr 2001 wurde der Stadtteil Hafen als vierter Stadtteil des Stadtbezirks Hedelfingen beschlossen.

Im Stadtteil Hafen befindet sich der überwiegende Teil des Neckarhafens Stuttgart, der Binnenhafen der Landeshauptstadt Stuttgart und zugleich wichtigster trimodaler Verkehrsknotenpunkt (Wasser, Schiene, Straße) in der Region Stuttgart. Er wird von der Hafen Stuttgart GmbH, einer Tochtergesellschaft der Landeshauptstadt Stuttgart, betrieben. Der Stuttgarter Hafen ist der zweitgrößte

Binnenhafen am Neckar und wird im Jahr 2018 sein 60-jähriges Jubiläum feiern.

Bürgerhäuser, Einrichtungen und öffentliche Gebäude

Das unter Denkmalschutz stehende frühere Schulgebäude am Hedelfinger Platz wurde im Jahr 2002 umfassend saniert und zum **Bürgerhaus** umgestaltet. Die früheren Klassenräume werden heute als Veranstaltungs- und Vereinsräume genutzt.

Im Erdgeschoss betreibt die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Stuttgart tagsüber die Begegnungsstätte. Sie ist ein beliebter Treffpunkt besonders für ältere Menschen. Von Montag bis Freitag wird hier ein wechselnder Mittagstisch angeboten. Außerdem gibt es jeden Monat ein buntes und abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm.

Den Jugendtreff, der seine Räume im Erdgeschoss und Untergeschoss hat, betreibt die Stuttgarter Jugendhausgesellschaft.

In den Obergeschossen befinden sich die Veranstaltungs- und Vereinsräume, das Büro des Sozialen Diensts sowie Räume der städtischen Musikschule.

Das Bürgerhaus in Rohracker, die **Alte Schule**, wird vom „Förderverein Alte Schule Rohracker e. V.“ betrieben. Der Verein feiert im Jahr 2017 sein 25-jähriges Bestehen. Gründungsziel des Vereins war, das denkmalgeschützte Gebäude dem Ort und den Bürgern zu erhalten und ein Bürgerhaus einzurichten, das mit Leben und Kultur erfüllt sein soll. Heute steht das Bürgerhaus allen Einwohnern/Einwohnerinnen und Vereinen zur Nutzung zur Verfügung. Für private Feste oder Seminare können Räume angemietet werden. Als Räumlichkeiten stehen ein Malatelier, ein großer Festsaal und ein Partykeller zur Verfügung.

Der Förderverein selbst bietet ein breites Angebot an eigenen Kursen an. Die Volkshochschule Stuttgart nutzt ebenfalls die Alte Schule für Seminare. Zudem hat das Jugendzentrum Rohracker e. V. hier seinen Sitz.

Das im Jahr 1540 erbaute „**Alte Haus**“ ist das älteste erhaltende Gebäude in Hedelfingen. Im Jahr 1989 wurde es grundlegend saniert. Im ersten Obergeschoss eröffnete der Förderverein Altes Haus seine heimatkundliche Sammlung. Hier werden Dauerexponate sowie Wechsellausstellungen gezeigt.

Die **Turn- und Versammlungshalle Hedelfingen** ist seit dem Umzug der Schule an den Steinberg an das Bürgerhaus gekoppelt und wird durch das Bezirksamt verwaltet. Die Halle steht den örtlichen Vereinen und Organisationen zur Verfügung. Hauptnutzer ist der Verein SportKultur e. V., der aus der Fusion der Hedelfinger, Rohracker und Wangener Sportvereine entstand. Von Oktober 2015 bis Juli 2016 wurde die Halle als Notunterkunft für Flüchtlinge genutzt. Nach der Durchführung einiger Schönheitsreparaturen steht die Halle seit Januar 2017 wieder den örtlichen Vereinen und Organisationen zur Verfügung.

Die **Fahrbibliothek** Stuttgart wurde 1971 für die Einwohner/-innen Stuttgarts ohne feste Stadtteilbibliothek gegründet. „Max“ und „Moritz“, die beiden Bibliotheksbusse, sind mit ca. 5.000 Medien pro Bus im Stuttgarter Stadtgebiet unterwegs. 35.000 Medien befinden sich außerdem im Depot im Stuttgarter Osten.

In Hedelfingen hält der Bibliotheksbus immer donnerstags in der Amstetter Straße (vor der Volksbank) von 13:30 Uhr bis 14:45 Uhr, in der Tiefenbachstraße (beim Feuerwehrhaus Rohracker) hält der Bus immer dienstags von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr.

Das **Bezirksrathaus** Hedelfingen wurde am 21. Dezember 1910 mit der Einweihung als neues Hedelfinger Rathaus zeitgleich mit der neuen Straßenbahnlinie Stuttgart-Hedelfingen eröffnet. Heute sind hier das Bürgerbüro sowie das Bezirksamt mit den Dienststellen Allgemeine Verwaltung, Standesamt, Grundsicherung und Bürgerinformation untergebracht.

Für den Doppelhaushalt 2018/2019 sind Finanzmittel für eine barrierefreie Erschließung des Bezirksrathauses angemeldet.

Verkehrsplanung, ÖPNV und Radwege

Dreh- und Angelpunkt des Verkehrs ist der **Hedelfinger Platz** mit seiner Anbindung über die Otto-Hirsch-Brücken an die Bundesstraße 10.

Mit der Straßenbahn und den Buslinien ist Hedelfingen sehr gut erreichbar. Die Stadtbahnlinie U9 verbindet Hedelfingen über den Hauptbahnhof mit Stuttgart-West (Haltestelle Vogelsang). Mit der Stadtbahnlinie U13 fährt man ohne Umsteigen über Bad Cannstatt und Feuerbach bis Stuttgart-Giebel. Die Buslinie 62 verknüpft Rohracker mit Uhlbach. Mit Buslinie 65 fährt man bis Obertürkheim bzw. Plieningen, mit Linie 103 bis Esslingen. Die vom Bezirksbeirat und von vielen Hedelfingern

favorisierte Einrichtung eines Kreisverkehrs am Hedelfinger Platz bleibt ein wichtiges Zukunftsprojekt.

Folgende verkehrliche Maßnahmen sind derzeit in Planung: Einspuriger Rückbau des Dürrbachkreisel, Beschleunigung der Buslinie 65, Einrichtung einer Bushaltestelle „Am Bergwald“ und der Bau eines Radschutzstreifens. Die Realisierung dieser Maßnahmen hängt davon ab, ob entsprechende Finanzmittel in den Doppelhaushalt 2018/2019 eingestellt werden.

Ab Juni 2017 wird die Tiefenbachstraße in Rohracker auf einem ca. 300 m langen Teilstück im Bereich der Einmündung Luikenweg saniert. Im Rahmen dieser Sanierungsarbeiten wird auch der Gehweg durchgängig hergestellt und die Bushaltestelle Luikenweg barrierefrei umgestaltet. Die Maßnahme soll bis Jahresende 2017 abgeschlossen sein.

In der Straße Am Bergwald in Hedelfingen wird ab August 2017 zwischen Gebäude 41 und der Einmündung Rohrackerstraße ein verkehrsberuhigter Bereich eingerichtet.

Auch an das von der Stadt zunehmend ausgebauten Netz mit **Fahrradhaupttrouten** soll Hedelfingen angeschlossen werden: Mit der Hauptroute 2 über Wangen nach Stuttgart-Ost und mit der Hauptroute 43, die zwischen Heumaden und Obertürkheim eingerichtet werden soll.

Schulen im Stadtbezirk

Die **Steinbergsschule** liegt mitten im Grünen, verkehrsberuhigt und mit besonders kindergerechtem Umfeld. Sie ist eine Grundschule mit 13 Klassen und ca. 210 Schülern/Schülerinnen. Die Steinbergsschule ist eine Ganztagschule in gebundener Form. Kooperationspartner ist die Stuttgarter Jugendhausgesellschaft. Frühbetreuung ist ab 07:00 Uhr und Spätbetreuung bis 17:00 Uhr möglich.

Mit Auslaufen der bisherigen Werkrealschule am Steinberg hat der Gemeinderat im Jahr 2015 die Schulverwaltung mit der Einrichtung einer Gemeinschaftsschule am Standort beauftragt.

Die **Tiefenbachschule** ist durchgängig zweizügig mit insgesamt 155 Schülern/Schülerinnen. Die Tiefenbachschule ist keine Ganztagschule, bietet jedoch Betreuungsmöglichkeiten von 07:00 Uhr bis 15:15 Uhr an. Weiterhin können die Kinder nach Anmeldung auch warm zu Mittag essen.

Ausführlichere Informationen finden Sie auf den Internetseiten der beiden Schulen.

Kindertagesbetreuung und Aktivspielplatz

Im Stadtbezirk gibt es mehrere Kindertagesbetreuungen in städtischer und freier Trägerschaft.

Die **städtischen** Einrichtungen sind nach den Straßennamen benannt und heißen:

- Tageseinrichtung Am Bergwald/Heumadener Straße
- Tageseinrichtung Rieder Straße
- Tageseinrichtung Fruchtstraße
- Tageseinrichtung Rüter Straße
- Tageseinrichtung Tiefenbachstraße

Die Einrichtungen in **freier Trägerschaft** sind:

- Katholische Kindertagesstätte St. Markus
- Polifant Kindertagesstätte
- Eltern-Kind-Gruppe Rohrspatzen e. V.

Ausführlichere Informationen finden Sie auf den jeweiligen Internetseiten.

In der Heimgartenstraße entsteht derzeit eine neue Tageseinrichtung, die im Jahr 2018 in Betrieb genommen werden soll. Weiterhin gibt es im Stadtbezirk mehrere Großtagespflegestellen.

Der AKI - **Aktivspielplatz Dürrbachtal** - ist ein kostenloser, pädagogisch betreuter Spielplatz in Rohracker für Kinder von sechs bis 13 Jahren. Auf dem AKI gibt es eine Vielzahl von Angeboten. In den Sommerferien sind die Römer bei der Kinderspielstadt AKItanien zu Gast. Träger des AKI ist der Verein Aktivspielplatz Dürrbachtal e. V.

Kinder- und Jugendbeteiligung im Stadtbezirk

Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen am kommunalen Geschehen sind wichtige Bausteine einer zukunftsorientierten Demokratie.



Alle zwei Jahre wird der Jugendrat in Stuttgart neu gewählt. Der Jugendrat für die Oberen Neckarvororte setzt sich aus insgesamt 15 Jugendlichen aus den Stadtbezirken Wangen, Obertürkheim, Untertürkheim und Hedelfingen zusammen.

Die Aufgabe der Jugendratsmitglieder besteht vor allem darin, nach den Wünschen und Bedürfnissen der Jugendlichen aus den verschiedenen Stadtteilen zu suchen und diese in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung umzusetzen. Hierbei

können die Jugendlichen erste Erfahrungen insbesondere auch mit politischer Gremienarbeit sammeln.

KinderForum

Kinderforen sind eine Form der Beteiligung von Kindern an der Verbesserung und Gestaltung ihres Lebensumfelds. Dabei untersuchen die Kinder unter dem Gesichtspunkt „Kinderfreundlichkeit“ als Experten ihren Stadtteil und erarbeiten Verbesserungs- und Umsetzungsvorschläge aus ihrer Perspektive.

Am 30. Mai 2017 fand das erste Kinderforum in Hedelfingen statt. Es hatten sich folgende Einrichtungen aus dem Stadtbezirk beteiligt:

- Steinenbergschule
- Tiefenbachschule
- Katholische Kindertagesstätte St. Markus
- Polifant Kindertagesstätte
- Jugendtreff Hedelfingen
- Aktivspielplatz Dürrbachtal

In den Wochen vor der Veranstaltung hatten die Kinder mit Unterstützung ihrer erwachsenen Begleiter ihre Ideen und Wünsche zum Bezirk zusammengetragen. Beim Forum in der Turn- und Versammlungshalle haben die Kinder dann ihre Vorschläge vor dem Publikum präsentiert. Dabei waren die Kinder sehr kreativ - vom eingeübten Theaterstück über Beamer- und Plakatpräsentationen bis hin zu selbst gebastelten Kulissen. Am Ende der jeweiligen Präsentation übernahmen Paten die Projektideen. Ziel ist es nun, die Kinder vor den Sommerferien über die Umsetzungsmöglichkeiten zu informieren.

Arbeitskreise in Hedelfingen

Im **Arbeitskreis Ältere** versammeln sich alle Einrichtungen, Institutionen und Vereine, die sich vor allem für ältere Einwohner/-innen im Stadtbezirk engagieren.

Im Stadtbezirk gibt es zwei **Freundeskreise Flüchtlinge**. In Rohracker besteht die aktive Gruppe, die bei der evangelischen Kirchengemeinde angesiedelt ist, bereits erfolgreich seit vielen Jahren.

Der Freundeskreis in Hedelfingen hat sich im Jahr 2015 neu gegründet, als die Turn- und Versammlungshalle Hedelfingen als Notunterkunft diente. Die Gruppe arbeitet eng mit den Freundeskreisen in Wangen und Obertürkheim zusammen. Sie

tauschen sich in einem gemeinsamen Lenkungs-kreis regelmäßig untereinander aus.

Der Arbeitskreis HeRo bildete sich aus einem Zusammenschluss der Kinder- und Jugendeinrichtungen im Stadtbezirk. Eine der Hauptaufgaben ist die Organisation des HeRo-Kinderfestes am letzten Schultag im Park an der Steinenbergschule sowie die Durchführung des traditionellen Martinsumzugs in Hedelfingen.

Delegierte aus dem Stadtbezirk sind im **Stadt-seniorenrat** Stuttgart e. V. vertreten. Zu den Angeboten des Stadtseniorenrats zählen u. a. regelmäßige Vorträge zu den Themen Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten.

Kirchen in Hedelfingen

Die evangelische **Alte Kirche** ist das älteste Bauwerk im Stadtbezirk Hedelfingen. Der älteste Baubestand stammt aus dem 13. Jahrhundert. Anlässlich der Sanierung gründete sich 1994 ein Förderverein, der sich aktiv um den Erhalt des Gebäudes kümmert und kulturelle Veranstaltungen in der Alten Kirche fördert.

Im Jahr 1930 wurde die ebenfalls unter Denkmalschutz stehende evangelische **Kreuzkirche** in Hedelfingen eingeweiht. Erbaut wurde sie im Stil des sogenannten Neuen Bauens („Bauhaus-Stil“). Der dort beheimatete Kreuzchor lädt zu zahlreichen musikalischen Veranstaltungen wie z. B. zum Weihnachtsoratorium ein.

Die evangelische **Bernhardskirche** in Rohracker ist der Nachfolgebau einer kleinen Kapelle aus dem 14. Jahrhundert. Nach der Gemeindegründung wurde die Kirche im Jahr 1447 erbaut. Benannt wurde die Bernhardskirche nach dem Mystiker und Zisterzienserabt Bernhard von Clairvaux. Ihre jetzige Glockenstube hat sie im Jahr 1604 erhalten.

In das Gebäude der katholischen Kirche Sankt Paulus in Rohracker ist die **Chaldäische Gemeinde** Stuttgarts vor ca. zwei Jahren eingezogen. In Stuttgart leben rund 750 chaldäische Christen, die überwiegend aus dem Irak stammen.

Landschaft und Weinbautradition

In Hedelfingen und Rohracker gibt es jeweils eine selbständige Weingärtnergenossenschaft.

Die **Weingärtnergenossenschaft Hedelfingen** ist in Ihrer genossenschaftlichen Struktur eine der jüngsten und kleinsten Genossenschaft im Groß-

raum Stuttgart. Mit drei Hauptberuflichen, 13 Nebenerwerbsweingärtnern und seit dem Jahr 2011 auch zwei Weingärtnerinnen wird die ca.

10 ha große Weinbaufläche bewirtschaftet. Das Herz des Hedelfinger Weinbaus ist die Kelter. Das Gebäude wurde im Jahr 2016 teilsaniert und dient neben der Lagerung insbesondere als Ort für Feste und Veranstaltungen. Im vorderen Gebäudeteil befindet sich der Weinverkauf der Weingärtnergenossenschaft Hedelfingen.

Im Jahr 1919 schlossen sich die Wengerter in Rohracker erstmals in der Weingärtnergenossenschaft zusammen. Es sind fünf Hektar in Steillagen, die von ca. 30 aktiven Weinbauern bewirtschaftet werden. Damit ist die **Rohracker Genossenschaft** heute die kleinste in Stuttgart. Die Kelter in Rohracker aus dem 16. Jahrhundert ist Mittelpunkt des Ortes und ein wichtiger Treffpunkt. Die Kelter wurde im Jahr 2009 umfassend saniert. Zahlreiche Vorträge, Konzerte und Veranstaltungen rund um den Wein finden hier statt. Hier befindet sich auch der Weinverkauf der Weingärtnergenossenschaft Rohracker.

Zahlreiche weitere, privat geführte Weinbaubetriebe bewirtschaften Flächen auf der Hedelfinger und Rohracker Gemarkung.

Die Hänge des Dürrbachtals in Rohracker und die **Wangener Höhe** (die teilweise auf der Gemarkung des Nachbarbezirks Stuttgart-Wangen liegt) sind von einem dichten Netz historischer Pflasterwege mitsamt Trockenmauern und Natursteinstafeln durchzogen. So romantisch diese „Wandel“ oder „Gwandwege“ genannten schmalen Fußpfade heute auch aussehen, einst dienten sie zur Bewirtschaftung und Erschließung der Flächen. 14 Kilometer des ursprünglich weit verzweigten wirtschaftlichen Wegenetzes mit seinen reizvollen Ausblicken laden zu Spaziergängen und Entdeckungstouren ein. Die teilweise mehrere Jahrhunderte alten, schmalen Wege erschlossen einst die einzelnen Grundstücke, auf denen häufig Weinbau betrieben wurde. Sie bieten heute einen romantischen Ausflug in die Geschichte mit historischen Zeugen wie Grenzsteinen oder Pflaster und Naturmauern aus Travertin.

Hedelfingen feiert!

In den beiden Stadtteilen Hedelfingen und Rohracker gibt es viele attraktive Veranstaltungen und traditionelle Feste - vom Neujahrswiegen über die Maibaumfeier bis hin zum Adventsliedersingen.

Am Muttertag im Mai findet jährlich der Stuttgarter **Weinwandertag** Hedelfingen - Rohracker

statt. Im Wechsel wird die Hedelfinger bzw. die Rohracker Runde erwandert. Traditionell beginnt

der Weinwandertag mit einem Platzkonzert des 1. Musikvereins Hedelfingen-Rohracker e. V. um 11:00 Uhr am Emma-Reichle-Heim. Die Wanderung endet analog im jährlichen Wechsel an der Kelter Rohracker bzw. in Hedelfingen. Weinprobierstände entlang der Strecke laden an besonders schönen Stellen in den Weinbergen zum Verkosten der Weine der beiden Genossenschaften ein. Die Wanderroute ist besonders geprägt durch terrassierte Steillagen, Trockenmauern und Wengerterhäusle.

Der traditionelle **Hedelfinger Herbst** wird gemeinsam von der Weingärtnergenossenschaft Hedelfingen und der Freiwilligen Feuerwehr Hedelfingen organisiert. Der Kirbejahrgang ist mit zahlreichen Programmpunkten beteiligt, beispielsweise mit dem Auftanzen des Kirbetaubens und dem Kirbeumzug. Terminlich orientiert sich der mehrtägige Hedelfinger Herbst am ersten Dienstag im September, an dem auch der von der Märkte Stuttgart GmbH organisierte, über die Bezirksgrenzen hinaus beliebte, Krämermarkt im Ortskern von Hedelfingen stattfindet.

Knausbira-Sonntag heißt in Hedelfingen der traditionelle verkaufsoffene Sonntag im Oktober. Neben zahlreichen geöffneten Fachgeschäften und Verkaufsständen locken ein großer Flohmarkt sowie zahlreiche kulinarische Angebote zu den „Knausbira“, wie die Hedelfinger genannt werden. Zahlreiche Vereine und Institutionen beteiligen sich mit Informationsständen und am umfangreichen Begleitprogramm. Für alle Generationen ist etwas dabei! Veranstalter ist der Gewerbe- und Handelsverein Hedelfingen-Rohracker e. V.

Das komplette Veranstaltungsprogramm finden Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung auf der Internetseite www.stuttgart.de unter der Rubrik Veranstaltungen sowie bei den ausrichtenden Organisationen.

Fairtrade-Stadtbezirk Hedelfingen

2013 wurde Hedelfingen als Stadtbezirk des fairen Handels ausgezeichnet. Die Zertifizierung erfolgte gemeinsam mit den Nachbarbezirken Obertürkheim und Untertürkheim. Die Fairtrade-Kampagne setzt sich insbesondere für eine gerechte Entlohnung der Produzenten und Arbeiter in Lateinamerika, Afrika und Asien ein.

Bezirksvorsteher und Vorsitzender des Bezirksbeirats

Freier, Kai

Bezirksrathaus Hedelfingen
Heumadener Straße 1
70329 Stuttgart

Tel. 0711 216-57255
Fax 0711 216-57260
poststelle.hedelfingen@stuttgart.de

Mitglieder des Bezirksbeirats

(die Fraktionssprecher/-innen sind fett gedruckt)

Dr. Baisch, Annette

Bohnacker, Dieter

Eisele, Hans

Frey, Mailin

Graunke, Mario

Klee, Jürgen

Mammoser-Walddörfer, Carmen

Salmela, Raili

Schweizer, Eberhard

N.N.

-

Heumadener Straße 37

Alosenweg 41 D

Edenbergstraße 5

Alosenweg 35

Kreuzhaldenstraße 40

Untere Heckenstraße 56 A

Schildfarnweg 29

Kreuzhaldenstraße 38

-

Freie Wähler

CDU

CDU

Freie Wähler

CDU

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

SPD

SÖS-LINKE-PluS

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

AfD

Stellvertretende Mitglieder des Bezirksbeirats

Erben, Regina

Eifler, Horst-Dieter

Kaiser, Karin

Kammleiter, Maria

Ott, Werner

Dr. Püchner, Petra

Schenk, Roger

Werner, Brigitte

N.N.

N.N.

Gärtnerstraße 8

Untere Heckenstraße 32

Tiefenbachstraße 69

Tiefenbachstraße 25

Tiefenbachstraße 14

Hedelfinger Straße 110 D

Kreßbronner Straße 3 A

Amstetter Straße 40

-

-

SPD

Freie Wähler

Freie Wähler

CDU

SÖS-LINKE-PluS

CDU

CDU

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

AfD

Vertreter der Landwirtschaft

Benk, Erwin

Binder, Horst

Weinklinge 7

Fruchtstraße 19

Sachkundiger Einwohner für Migration und Integration

Gürücü, Ibrahim

Rohrackerstraße 57

Sprecher/-in des Jugendrats Stuttgart-Obere Neckarvororte

Christof, Jule

Dikkatli, Yunus

jule.christof@jugendrat-stuttgart.de

yunus.dikkatli@jugendrat-stuttgart.de

Betreuungsstadträtinnen und -stadträte

Bodenhöfer-Frey, Ilse

Brett, Eberhard

Bulle-Schmid, Beate

Conz, Michael

Currle, Fritz

Gröger, Marita

Klingler, Bernd

Körner, Martin

Dr. Lehmann, Christine

Edenbergstraße 12

Reinsburgstraße 159

Gladiolenweg 2

Müllerstraße 9

Tiroler Straße 17

Winterhaldenstraße 8

Greutterstraße 61b

Rathaus, Marktplatz 1

Mühlrain 1

Freie Wähler

AfD

CDU

FDP

CDU

SPD

AfD

SPD

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Lutz, Udo
Prof. Dr. Maier, Lothar
Dr. Oechsner, Matthias
Pantisano, Luigi
Dr. Reiners, Markus
Stopper, Jochen
Yüksel, Sibel
Zaiß, Konrad

Mühlrain 63
Rathaus, Marktplatz 1
Taunusstraße 3
Rathaus, Marktplatz 1
Im Geiger 25
Landhausstraße 164
Kronprinzstraße 17
Mörgelenstraße 24

SPD
AfD
FDP
SÖS-LINKE-PluS
CDU
Bündnis 90/DIE GRÜNEN
FDP
Freie Wähler

Nicht nur zur Einwohnerversammlung sind uns Ihre Anregungen willkommen. Sie haben die Möglichkeit, sich jederzeit an Herrn Bezirksvorsteher Freier, die Mitglieder des Bezirksbeirats oder die Betreuungstadträtinnen und -stadträte zu wenden.

Hinweis

- In der Aussprache dürfen nicht nur Bürgerinnen und Bürger, sondern alle Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks das Wort ergreifen. Dieses Rederecht haben daher auch Personen, die noch nicht volljährig sind oder nicht die deutsche Staatsangehörigkeit bzw. die eines EU-Staates besitzen. Ein Anspruch auf Dolmetscher besteht jedoch nicht.
- Vom Gesamtverlauf der Einwohnerversammlung wird zur Erstellung der Niederschrift eine Tonbandaufzeichnung gefertigt. Nach Fertigstellung der Niederschrift werden die Tonträger gelöscht.
- Nach der Empfehlung des Verwaltungsausschusses des Gemeinderats vom 17. August 1976 ist es Sinn der Einwohnerversammlungen, dass in erster Linie die Bürgerinnen und Bürger zu Wort kommen. Die an Einwohnerversammlungen teilnehmenden Bundestags- und Landtagsabgeordneten, Stadträtinnen und Stadträte sowie Mitglieder der Bezirksbeiräte enthalten sich deshalb von einer aktiven Beteiligung durch Wortmeldungen oder Diskussionsbeiträge.

Herausgeber:
Landeshauptstadt Stuttgart
Bezirksrathaus Hedelfingen
in Verbindung mit dem Haupt- und Personalamt



STUTT GART
MEINE STADT
IDEE N. THEMEN. DISKUSSIONEN.

Einwohnerversammlung Stuttgart-Hedelfingen Montag, 24. Juli 2017

Die Landeshauptstadt Stuttgart startet im Vorfeld der Einwohnerversammlung in Stuttgart-Hedelfingen ein Online-Beteiligungsverfahren. Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Hedelfingen sind herzlich eingeladen, sich ab Montag, 6. Juni 2017 zu beteiligen.

Die Teilnahme ist über PCs und mobile Endgeräte möglich:

6. bis 20. Juni 2017: Kreuzen Sie die Themen an, die Ihnen wichtig sind.

21. Juni bis 11. Juli 2017: Reichen Sie Ihre konkreten Anliegen ein und bewerten Sie andere Meldungen.

www.stuttgart-meine-stadt.de

**NUTZEN
SIE DAS
ONLINE-
PORTAL**